

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 37-220 /Re	Datum 24.08.2022	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2022-067
--	---------------------	---

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren	06.09.2022			
Verwaltungsausschuss	21.09.2022			

**Betreff:**

**Gründung einer Jugendfeuerwehr Reepsholt und einer Jugendfeuerwehr Wiesede**

**Schilderung der Sach- und Rechtslage:**

2014 wurde die Jugendfeuerwehr Reepsholt/Wiesede gegründet. Mit Schreiben vom 25.05.2022 beantragen die Ortsfeuerwehren Reepsholt und Wiesede und die Abteilung der Jugendfeuerwehr Reepsholt/Wiesede die Auflösung der gemeinsamen Jugendwehr und Gründung jeweils einer eigenen Jugendfeuerwehr. Der Antrag ist als Anlage beigefügt.

Das Konzept der Kooperation der Jugendfeuerwehr Reepsholt/Wiesede hat sich in den letzten Jahren bewährt und somit machen zurzeit 21 Jugendliche aktiv ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr. Durch die zwischenzeitliche Gründung der Kinderfeuerwehren in Reepsholt und in Wiesede können 11 Kinder, in den nächsten 2 Jahren in die Jugendfeuerwehr wechseln. Um einen Aufnahmestopp entgegen zu wirken, möchten die Feuerwehren Wiesede und Reepsholt jeweils eine eigene Jugendfeuerwehr gründen.

Die Jugendfeuerwehr Reepsholt/Wiesede verfügt über ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), welche in Reepsholt stationiert ist und mit der Anschaffung des Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Reepsholt an die Feuerwehr Wiesede übergeben werden soll. Auch die Jugendfeuerwehren Friedeburg, Horsten und Marx verfügen jeweils über ein MTF, welche für die verschiedenen Aktivitäten der Jugendfeuerwehren genutzt werden. Somit wäre auch die Anschaffung eines weiteren MTF zu diskutieren. Kosten eines solchen Fahrzeuges betragen ca. 60.000,- €.- €. Entsprechend müsste für dieses Fahrzeug auch eine Unterstellmöglichkeit geschaffen werden.

Die Kosten für eine Erstausrüstung der persönlichen Ausrüstung der Jugendlichen (u.a. Latzhosen, Schnürschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzhelme) und für die Anschaffung eines Zeltes mit Bodenbelag betragen ca. 10.000,- €.- €. Der Jugendfeuerwehrwart erhält eine Aufwandsentschädigung von monatlich 30,- €.- €.

**Finanzielle Auswirkungen:**

1	2	3
Gesamtkosten ca. 10.000,-- € + evtl. Fahrzeug und Unterstellungsmöglichkeit	Jährliche Folgekosten Ca. 360,-- €	Objektbezogene Einnahmen EUR

**Haushaltsmittel**

werden im Haushaltsplanentwurf 2023 berücksichtigt.

**Beschlussvorschlag:**

Dem VA wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Auflösung der Jugendfeuerwehr Reepsholt/Wiesede und die Gründungen der Jugendfeuerwehren Reepsholt und Wiesede wird grundsätzlich zugestimmt. Die entsprechende Satzungsänderung ist vorzubereiten und dem Gemeinderat über den Fach- und Verwaltungsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

H. Goetz

**Anlagenverzeichnis:**

Antrag der Feuerwehren Reepsholt und Wiesede